

MAINZ, 3. OKTOBER 2017

### **Call zur Einreichung: Dissertationsförderpreis der DGPuK**

Die Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPuK) schreibt für das Jahr 2018 erneut ihren Dissertationsförderpreis aus. Er ist mit einem Preisgeld von 2.000 € verbunden und wird im Rahmen der 63. Jahrestagung der DGPuK in Mannheim verliehen.

Der Preis wird DGPuK-intern ausgeschrieben und verliehen. Ausgezeichnet werden nur Dissertationen, die von DGPuK-Mitgliedern oder von Promovenden von DGPuK-Mitgliedern verfasst wurden. Die Arbeiten können entweder von den Kandidatinnen und Kandidaten selbst oder von den jeweiligen Betreuerinnen oder Betreuern vorgeschlagen bzw. eingereicht werden. Einsendeschluss ist der **15. Dezember 2017**. Die Arbeiten dürfen zu diesem Zeitpunkt nicht älter als 2 Jahre sein (es zählt der – in der Regel auf der Promotionsurkunde vermerkte – Zeitpunkt, zu dem das Promotionsverfahren abgeschlossen wurde).

Einzureichen sind die Dissertation, die Gutachten (soweit verfügbar), eine maximal 5 Seiten lange Zusammenfassung der Dissertation und ein aktueller Lebenslauf. Bitte senden Sie Ihre Einreichungen in elektronischer Form als pdf (ein Gesamtdokument) an [katharina.kleinen@uni-hamburg.de](mailto:katharina.kleinen@uni-hamburg.de).

Die Entscheidung über die/den Preisträger/in trifft eine Jury unter der Leitung von Katharina Kleinen-von Königslöw (Uni Hamburg). Diese und weitere Informationen finden Sie auch auf den Webseiten [www.dgpuk.de](http://www.dgpuk.de).